

Synonym

Keines

Handelsname

Keiner

Indikation

β_2 -Mikroglobulin hat ein Molekulargewicht von 11.800 Dalton und kommt auf allen kernhaltigen Zellen als Bestandteil des HLA-Komplexes vor. Es wird in geringer Menge ständig in das Blut abgegeben. Da es in der Niere frei filtriert und tubulär mit nachfolgender Degradation reabsorbiert wird, finden sich im Serum gesunder Personen gleichbleibend geringe Mengen und im Urin nahezu kein β_2 -Mikroglobulin. Eine gesteigerte Freisetzung durch erhöhte Aktivität des Immunsystems, Zelltod oder eine verminderte Elimination durch eine Schädigung der Niere im glomerulären Bereich führen zu einem Anstieg der Konzentration im Blut. Die Konzentration von β_2 -Mikroglobulin im Blut ist somit ein empfindlicher Marker für die glomeruläre Filtrationsleistung der Niere.

Verlaufsbeurteilung lymphoider Neoplasien wie Hodgkin-Lymphome, Non-Hodgkin-Lymphome, Plasmozytome, Diagnostik und Verlaufsbeurteilung von tubulären oder interstitiellen Nierenschäden.

Präanalytik

Probentransport und Abnahme:

Siehe hierzu die [Informationen](#) auf der Homepage der Zentralen Einrichtung Klinische Chemie. Heterophile Antikörper in Patientenproben können zu falsch hohen oder falsch niedrigen Ergebnissen führen. Trotz der Minimierung dieses Einflusses im Testansatz ist eine komplette Unterdrückung nicht garantiert. Das Vorliegen solcher Antikörper ist nach Möglichkeit vom Anforderer anzugeben.

Einheit

mg/l

Probenmaterial

Li-Heparinplasma entnommen mit Standard-Probenentnahmeröhrchen:



Referenzbereiche

Ab dem 5.10.2010:

< 60 Jahre 0,8 – 2,4 mg/L

> 60 Jahre 1,1 – 3,0 mg/L

(Quelle: Dati)

Bis zum 5.10.2010:

Die Referenzbereiche sind alters- und geschlechtsunabhängig.

Für Erwachsene gilt orientierend: < 3,00 mg/l

Methode/Meßverfahren/Gerät

Ab dem 5.10.2010:

Immun-Turbidimetrie am Roche Cobas-6000 mit Reagenz der Firma Roche.

Bis zum 5.10.2010:

Immun - Nephelometrie am Dade Behring Nephelometer II (BN II).

Analysenfrequenz

Täglich, an Routinetagen

Literatur/Quelle der Referenzbereiche

- Dati F, Metzmann E: Proteins. Laboratory testing and clinical use. Diasys Diagnostic Systems GmbH, Holzheim, Germany (2005), S. 523. (Referenzbereich)
- L.Thomas, Labor und Diagnose, 6. Auflage, 2005

